



# FamilienZeitSegeln 2021

## Ausschreibung und Segelanweisung

### 1 Regeln

- 1.1 Die Regatta unterliegt den Regeln, wie sie in den gültigen „Wettfahrtregeln Segeln“ festgelegt sind.

### 2 Hygieneregeln

- 2.1 Mit der Meldung zur Regatta verpflichten sich die Teilnehmer das „Hygiene und Nutzungskonzept des Berliner Seglerverbandes für Trainings- und Wettsegelveranstaltungen“ auf dem Wasser und auf dem Vereinsgelände einzuhalten.

### 3 Wettfahrtleiter

- 3.1 Karl Stansch, Norbert Dreifürst, Benedikt Heüveldop

### 4 Teilnahmeberechtigung und Meldung

- 4.1 Teilnahmeberechtigt sind nur Boote und Steuerleute des Potsdamer Yacht Club. Boote mit einem Yardstick über 125 sind nicht teilnahmeberechtigt.
- 4.2 Für die Besatzungen der teilnahmeberechtigten Boote sind die Bestimmungen der 2. SARS-CoV-2-Infektionsschutzmaßnahmenverordnung der Berliner Senatsverwaltung in ihrer jeweils aktuell gültigen Fassung einzuhalten. Diese lassen gem. der zum Zeitpunkt dieser Ausschreibung gültigen Fassung 24. April 2021 nach § 19 nur das kontaktlose Sporttreiben alleine, mit Ehe- oder Lebenspartnerin bzw. -partner, Angehörigen des eigenen Haushalts und denjenigen Personen, für die ein Sorge- oder Umgangsrecht besteht, sowie einer weiteren Personen aus einem anderen Haushalt zu, wenn der Mindestabstand von 1,5 Metern eingehalten wird.

Zugelassen sind daher nur Boote, die einhand gesegelt werden, und Boote mit zwei Personen als Besatzung, sofern auf ihnen der Mindestabstand von 1,5 Metern eingehalten werden kann. Boote, die diese Voraussetzungen nicht erfüllen, sind nicht startberechtigt.

- 4.3 Die Meldungen sind im Sekretariat des Potsdamer Yacht Club per Mail bis zum **04.05.2021** einzureichen. Angegeben werden müssen: Bootsname, Bootstyp (Klasse), Yardstickfaktor, Segelnummer, Name des Steuermanns / der Steuerfrau und des Besatzungsmitglieds.
- 4.4 Für jeden Wettfahrttag ist die Teilnahme spätestens bis Dienstag 12:00 Uhr vor dem jeweiligen Wettfahrttag im Sekretariat per Mail anzuzeigen. Startberechtigt sind nur angemeldete Boote.

### 5 Zeitplan

- 5.1 Eine Steuermannsbesprechung findet nicht statt!
- 5.2 Wettfahrttermine: **05., 12., 19., 26. Mai 2021 und 02., 09., 16., 23. Juni 2021**  
Eventuell erfolgen weitere Wettfahrttermine in oder nach den Sommerferien.
- 5.3 Das erste Ankündigungssignal erfolgt jeweils um 17:30 Uhr.

### 6 Bahnen

**6.1** Gesegelt werden Langstreckenkurse; dabei werden die Tonnen der Wannseebahn, die Fahrwassertonne R18 genutzt und/oder orangefarbene zylinderförmige Tonnen mit der Kennzeichnung 1 bis 4 und/oder P verwendet.

**6.2** Auf bestimmten Kursen wird zusätzlich die Tonne M in Höhe der Untiefe vor dem Strandbad Wannsee als zu rundende Bahnmarke ausgelegt. Diese ist seewärts zu passieren.

Die Markierungstonnen des Strandbads Wannsee und die grünen Fahrwassertonnen der „Schwiegermutter“ sind jeweils seewärts zu passieren.

**6.3** Die zu rundenden Tonnen werden mit Zahlentafeln am Startschiff angezeigt. Wird auf dem Startschiff zum Start eine rote Flagge gezeigt, sind alle Tonnen an Backbord zu runden. Wird auf dem Startschiff zum Start eine grüne Flagge gezeigt, sind alle Tonnen an Steuerbord zu runden.

Wird zum Start keine der beiden vorgenannten Flaggen gezeigt, dann zeigen die Zahlentafeln die Seite an, an der die Tonnen zu runden sind. Rot umrandete Zahlentafeln bedeuten: Die Tonne ist an Backbord zu runden. Grün umrandete Zahlentafeln bedeuten: Die Tonne ist an Steuerbord zu runden.

## **7 Start**

**7.1** Die Startlinie befindet sich zwischen dem Startschiff Charly und einer Spierentonne mit roter Flagge. Auf dem Startschiff wird die Startlinie durch einen Flaggenstab mit orangefarbener Flagge markiert.

**7.2** Gestartet wird als Gesamtstart in 3 Gruppen. Die Startgruppen werden durch die Zahlenwimpel 1-3 gekennzeichnet. Die Zahlenwimpel werden mit dem Ankündigungssignal der jeweiligen Startgruppe gesetzt und mit dem Startsignal eingeholt.

1. Startgruppe: Yardstick 106 bis 125      Zahlenwimpel 1

2. Startgruppe: Yardstick 105 bis 98                      Zahlenwimpel 2

3. Startgruppe: Yardstick 97 und niedriger      Zahlenwimpel 3

## **8 Ziel**

**8.1** Die Ziellinie wird ebenfalls aus dem Startschiff Charly und einer Spierentonne mit blauer Flagge gebildet. Auf dem Startschiff wird die Ziellinie durch einen Flaggenstab mit blauer Flagge markiert.

## **9 Wertung**

**9.1** Es erfolgen jeweils Tageswertungen nach dem Yardstickberechnungsverfahren. Es gibt keine Vergünstigungen auf die Yardstickzahlen des DSV.

**9.2** Die Gesamtwertung wird nach dem Low-Point-System der gesegelten Einzelplatzierungen gewertet. Hat ein Boot vier oder weniger Wettfahrten gesegelt, so werden alle Wettfahrten gewertet. Hat ein Boot fünf oder sechs Wettfahrten gesegelt, so wird die schlechteste Wettfahrt gestrichen. Hat ein Boot sieben oder acht Wettfahrten gesegelt, so werden die zwei schlechtesten Wettfahrten gestrichen.

## **10 Proteste und Zeitstrafen**

**10.1** Da faires Segeln vorausgesetzt wird, sind Proteste im Regelfall nicht vorgesehen.

**10.2** Verletzungen der unter 4.2 aufgeführten Regeln führen zur Disqualifikation in der Tageswertung. Frühstarts ohne Bereinigung werden mit 5 Minuten Zeitstrafe auf die berechnete Zeit bestraft. Ein Boot das nicht in seiner Startgruppe startet, sondern vor der Startgruppe startet, in welcher das Boot nach seiner Yardstickzahl starten müsste, wird disqualifiziert.

**10.3** Bei gravierenden Regelverstößen (insbesondere bei Sach- und Personenschäden) kann durch die Wettfahrtleitung ein Schiedsgericht einberufen werden.

## **11 Bekanntmachungen**

**11.1** Bekanntmachungen der Wettfahrtleitung werden jeweils am Wettfahrttag bis 16:30 neben den pandemiebedingt erforderlichen Anwesenheitslisten ausgelegt. Wenn im Sekretariat mit der Meldung E-Mailadressen angegeben werden, können diese Bekanntmachungen auch per E-Mail an die Teilnehmer versendet werden.

## **12 Preise**

### **12.1 Preise der Tageswettfahrten**

Sofern die Übergabe von Tagespreisen möglich ist, erhalten

Für jede Tageswettfahrt der 1. - 3. Platzierte eine Flasche Sekt.

Für jede Tageswettfahrt der 4. – 6. Platzierte einen Piccolo.

### **12.2 Preise der Gesamtwertung des FamilienZeitSegelns**

Der Gesamtsieger erhält einen Sonderpreis.

Für die 1. – 6. Platzierten werden Punktpreise vergeben

Zusätzliche Sonderpreise kann die Wettfahrtleitung für besondere Ereignisse vergeben.

## **13 Haftungsausschluss**

(1) Die Verantwortung für die Entscheidung eines Bootsführers, an einer Wettfahrt teilzunehmen oder sie fortzusetzen, liegt allein bei ihm, er übernimmt insoweit auch die Verantwortung für seine Mannschaft. Der Bootsführer ist für die Eignung und das richtige seemännische Verhalten seiner Crew sowie für die Eignung und den verkehrssicheren Zustand des gemeldeten Bootes verantwortlich.

(2) Der Veranstalter ist berechtigt, in Fällen höherer Gewalt oder aufgrund behördlicher Anordnungen oder aus Sicherheitsgründen, Änderungen in der Durchführung der Veranstaltung vorzunehmen oder die Veranstaltung abzusagen. In diesen Fällen besteht keine Schadensersatzverpflichtung des Veranstalters gegenüber den Teilnehmern.

(3) Eine Haftung des Veranstalters gleich aus welchem Rechtsgrund, für Sach- und Vermögensschäden jeder Art und deren Folgen, die dem Teilnehmer während oder im Zusammenhang mit der Teilnahme an der Veranstaltung durch ein Verhalten des Veranstalters, seiner Vertreter, Erfüllungsgehilfen oder Beauftragten entstehen, ist bei der Verletzung von Pflichten, die nicht Haupt-/bzw. vertragswesentliche Pflichten (Kardinalpflichten) sind, beschränkt auf Schäden, die vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht wurden.

(4) Bei der Verletzung von Kardinalpflichten ist die Haftung des Veranstalters in Fällen einfacher Fahrlässigkeit beschränkt auf vorhersehbare, typischerweise eintretende Schäden.

(5) Soweit die Schadensersatzhaftung des Veranstalters ausgeschlossen oder eingeschränkt ist, befreit der Teilnehmer von der persönlichen Schadensersatzhaftung auch die Angestellten- Arbeitnehmer und Mitarbeiter- Vertreter, Erfüllungsgehilfen, Sponsoren und Personen, die Schlepp-, Sicherungs-, oder Bergungsfahrzeuge bereitstellen, führen oder bei deren Einsatz behilflich sind, sowie auch alle anderen Personen, denen im Zusammenhang mit der Durchführung der Veranstaltung ein Auftrag erteilt worden ist.

(6) Die gültigen Wettfahrtregeln der World Sailing, die Klassenregeln sowie die Vorschriften der Ausschreibung und Segelanweisung sind einzuhalten und werden ausdrücklich anerkannt. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

## **14 2. SARS-CoV-2-Infektionsschutzmaßnahmenverordnung und Hygienekonzept des BSV**

Die Maßnahmen zur Eindämmung der Ausbreitung des Coronavirus, die über die 2. SARS-CoV-2-Infektionsschutzmaßnahmenverordnung der Berliner Senatsverwaltung sowie das von der Senatsverwaltung geforderte Hygienekonzept des Berliner Segler-Verbandes geregelt sind, müssen eingehalten werden. Der Bootsführer ist für die Einhaltung dieser Regelungen verantwortlich.

## **15 Versicherung**

Alle teilnehmenden Boote müssen eine gültige Haftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens 2,5 Mio. € pro Veranstaltung oder ein Äquivalent davon haben.

## **16 Urheber- und Bildrechte**

Die Daten der Regattateilnehmer/in (Name, Verein, Platzierung) kann der ausrichtende Verein in Aushängen sowie auf seiner Internetseite und entsprechenden Plattformen wie Manage2sail veröffentlichen. Der ausrichtende Verein behält sich außerdem die Weitergabe der oben angegebenen Daten an Presse, Print- oder Telemedien vor. Dies gilt gleichermaßen für Fotos und sonstige digitale Daten der Teilnehmer/in, die in Zusammenhang mit der Veranstaltung entstanden sind.